

EINLADUNG

zur 20. Fachveranstaltung „Aktuelle Entwicklungen im Abfallrecht“

am Donnerstag, den 14. September 2017

Holstenhallen Neumünster
Kongress-Zentrum
Raum R 2
Justus-von-Liebig-Str. 2 - 4
24537 Neumünster



Dipl.-Ing. agr. Lys B. Zorn
Vorsitzende der EGH und EGSN

Geschäftsstelle:
Eiffestr. 462

20537 Hamburg

Tel.: 040 / 25 17 29 0

Fax: 040 / 25 17 29 20

E-Mail: info@egnord.de

Homepage: www.egnord.de

U.A.w.g. bis zum 08.09.2017

PROGRAMM

Beginn: 14.30 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Dipl.-Ing. agr. Lys B. Zorn, Vorsitzende der EGH und EGSN

Aktuelle rechtliche Neuerungen im Entsorgungsmarkt - ein Überblick

*Prof. Dr. Andrea Versteyl, Andrea Versteyl/ Rechtsanwältin,
Hamburg*

Verordnung zur Überwachung von nicht gefährlichen Abfällen mit persistenten organischen Schadstoffen und zur Änderung der Abfallverzeichnis-Verordnung (POP-Verordnung)

*Uwe Meyer, Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein,
Kiel*

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wasser- gefährdenden Stoffen (AwSV) und die Folgen für Anlagenbetreiber

*Prof. Dr. Norbert Müller, Global Dangerous Goods
Coordinator CFP&O HSSE (FLHF), Schenker AG,
Essen*

Diskussion

Ende der Veranstaltung ca. 16.30 Uhr

Im Rahmen dieser Veranstaltung soll frühzeitig auf aktuell bevorstehende Entwicklungen für die Abfallwirtschaft hingewiesen und die offenen Fragen innerhalb der betroffenen Kreise aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft diskutiert werden.

Am Ende der Legislaturperiode hat die Bundesregierung eine ganze Reihe von neuen Gesetzen und Verordnungen verabschiedet. Von daher soll ein aktueller Überblick über gerade abgeschlossene, in der Diskussion befindliche oder angekündigte Gesetzgebungsverfahren gegeben werden.

Durch die Entscheidung des Bundesrates am 07. Juli 2017 wird die Entsorgung von HBOD-haltigen Abfällen abschließend neu geregelt. Welche Veränderungen sind durch die sogenannte POP-Verordnung für die Getrennthaltung, das Vermischen von Abfällen und die Nachweispflicht zu erwarten?

Nach fast 10-jähriger Diskussion wird die Verordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (kurz AwSV) zum 01. August 2017 in Kraft treten. Dies könnte zu erheblichen Änderungen und Konsequenzen für die Anlagenbetreiber führen. Die Verordnung bietet aber einige Ermessensspielräume. Anlagenbetreiber sollten in Abstimmung mit ihren zuständigen Genehmigungsbehörden prüfen, wie die Anforderungen umgesetzt werden können. Sind praktikable und wirtschaftlich vertretbare Lösungen möglich?

NordBau Neumünster -

Nordeuropas Kompakmesse des Bauens

Die NordBau ist eine der bedeutendsten Fachmessen rund um das Bauen und der Kommunaltechnik in Nordeuropa. Seit 1956 bietet sie dem Fachpublikum ebenso wie privaten und öffentlichen Bauherren eine Vielzahl bauspezifischer Informationen und fördert Kommunikation und Synergieeffekte. Die Verbände der Bauwirtschaft begleiten die NordBau mit Fachtagungen und Fachkongressen. Seminare und Tagungen bieten Foren für Innovationen, für Fachdiskussionen und Kontakte. Die NordBau schafft somit die Grundlage für Impulse und Entscheidungen, informiert und verbindet.

Plattform für Hoch- und Tiefbau, Baugeräte und Baumaschinen, Kommunaltechnik, Baustoffe, Bauelemente, Sanieren und Energietechnik

- ca. 850 Aussteller aus 15 Ländern
- ca. 65.000 Besucher jährlich
- ca. 69.000 Quadratmeter Freigelände
- ca. 20.000 Quadratmeter Hallenfläche mit Tagungsräumen
- begleitendes Veranstaltungsprogramm mit rund 40 Fachtagungen

Öffnungszeiten

Mi bis So 9-18 Uhr

online-ticket für Besucher www.nordbau.de

Eintrittspreise

Tageskarte	10,00 Euro
Kombiticket	12,00 Euro
Vorzugskarte + Katalog	
Gruppen ab 10 Pers. je Feierabendticket	7,00 Euro
(ab 15 Uhr am Mi., Do, Fr)	5,00 Euro
Dauerticket	18,00 Euro
Schüler/Studenten	3,50 Euro
Messekatalog	4,00 Euro

Besucher-Service

Kinderbetreuung täglich 10-18 Uhr
„Kinder bauen ihr Haus“
gegenüber der Messeinfo, Foyer Halle 1

Aussteller-/Besucherstruktur

- Architekten und Planer
- Baugenieure
- Private und öffentliche Bauherren
- Handwerker
- Garten- und Landschaftsbauer
- Kleine und mittelständische Bauunternehmen
- Baubehöörden, Vertreter und Mitarbeiter der Städte und Kommunen
- Vertreter von Industrie, Kammern und Verbänden
- Bauträger und Wohnungsbaunternehmen
- Unternehmen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes
- Maschinenführer

Verkehrsanbindung – Holstenhallen Neumünster

Anfahrt

über die Autobahn A7,
Abfahrt Neumünster-Nord

Parkplätze

befinden sich an der Messe,
Park & Ride-Dienst  bitte folgen Sie der Beschilderung

Bahn

ICE-Bahnhof Neumünster

Stadtbus

Direkt zum Messegelände, Linie 5

Flugzeug

Flughafen Hamburg mit Busschuttle „Kielius“ direkt zur und von der Messe;
Flugplatz Kiel; Flugplatz Neumünster



Nutzen Sie für die Anreise mit dem PKW den Service der kostenlosen App „A7-Nord“ (erhältlich für iOS und Android) in Verbindung mit einem Routenplaner.

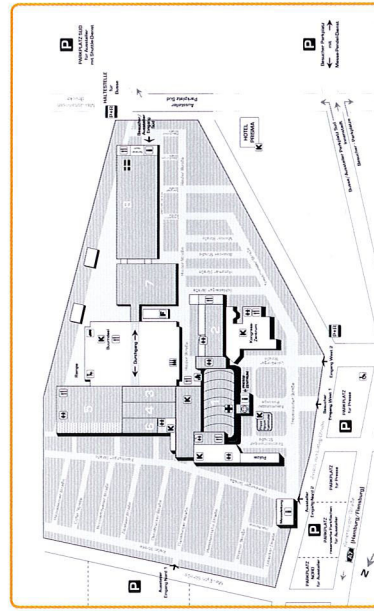


Nordeuropas Kompakmesse des Bauens

Fachveranstaltung „Aktuelle Entwicklungen im Abfallrecht“

Holstenhallen Neumünster
Kongress-Zentrum
Justus-von-Liebig-Str. 2 - 4
24537 Neumünster

am **Donnerstag,**
den 14. September 2017
von 14.30 - 16.30 Uhr



Messe NordBau
Justus-von-Liebig-Straße 2-4 · 24537 Neumünster
Tel.: +49(43 21) 910 190 · Fax: +49 (43 21) 910 199
messeleitung@nordbau.de · www.nordbau.de



Hier redet man miteinander

Rückantwort

An die
ENTSORGERGEMEINSCHAFTEN
Nord
Eiffestraße 462

Bitte bis zum **08.09.2017** zurücksenden!
Fax: **040 / 25 17 29-20**

20537 Hamburg

Fachveranstaltung „Aktuelle Entwicklungen im Abfallrecht“

am **14. September um 14.30 h** anlässlich der NordBau 2017 in Neumünster

Ich / wir bitte(n) um Übersendung von

_____ **Eintrittskarte(n) für die o.a. Veranstaltung**
- Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei! -

Ort / Datum

Firma/Anschrift
(bitte gut lesbar)